

# Die Woche



## WERFENWENG ALS BEISPIEL

Das Luxus-Hotelprojekt von Travel Charme soll nun auch in Strobl umgesetzt werden.



## KOMMENTAR

Angelika Pehab  
pongau.red@bezirksblaetter.com

### Sparen am Rücken der Schwächsten

„Inklusion“ lautet das oberste Ziel in der Behindertenbetreuung. Ein guter Ansatz, die beeinträchtigten Mitmenschen in die Gesellschaft zu integrieren, anstatt sie – wie früher – wegzusperren. Dieser Grundsatz muss aber nun dafür herhalten, dass sich die Regierung vom eigentlichen Beschluss zur Generalsanierung des Vinzenzheimes losspricht und sich so 19 Millionen Euro für ihre marode Kassa spart. „In Schernberg würde ein veraltetes Betreuungssystem gelebt werden und Inklusion nicht funktionieren“, heißt es. Vielleicht liegt das aber zum einen an den extremen räumlichen Bedingungen, die das Leben in Kleinstgruppen nicht ermöglichen und zum anderen sind eben nicht alle Formen der Behinderung wirklich gut integrierbar. Da braucht es Lösungen. Wenn aber die Schwächsten unserer Gesellschaft dafür herhalten müssen, das Finanzloch in Salzburg zu stopfen, dann entbehrt dies jeglicher Grundlage von Menschlichkeit.

## BILDER DER WOCHE



Foto: Open Golf

### Total eingelocht

Ines Hohensinn erzielt bei der Open Golf-Eröffnung in St. Johann ihr erstes Hole in One.



Foto: Winkler

### Vor oder zurück – wohin des Weges?

„Vertrauensrad“ heißt das Gefährt, auf dem sich Georg Leitgeb (Madl-Radl) und Christian Gfrerer beim autofreien Tag am Freitag in Bischofshofen die Balance hielten.



Foto: Neumayr

### „Hand drauf!“

Als neuer Landeshauptmann übernimmt Wilfried Haslauer auch die Schirmherrschaft über die Salzburger Landesschützen - im Bild mit dem Werfener Bürgermeister und Landesschützenkommandant Schützenobrist Franz Meißl.

## ABSTIMMUNG DER WOCHE

**Würden Sie operativ gegen das Altwerden vorgehen?**

### So können Sie abstimmen:

Ihre Meinung ist gefragt. Sie können jede Woche unter [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at) an der „Abstimmung der Woche“ teilnehmen.

Hier finden Sie die Frage und das Ergebnis der vergangenen Woche: Wissen Sie schon, welche Partei Sie am 29. September wählen?

**Ja 18,4 %**  
**Nein 81,6 %**

## DA MOTZA



„Dass insare Politika hoit nur nid vergess'n zu handeln, zwisch'n dem Gänzen mit de Wähler ä'bandeln!“

## ZAHL DER WOCHE

58.236

Bei der Nationalratswahl 2013 am 29. September sind allein im Pongau 58.236 Wahlberechtigte zur Stimmabgabe zugelassen. Das sind um 0,6 Prozent oder 353 Personen mehr als bei der Nationalratswahl im Jahr 2008.

## INHALT

- Lokales Seite 2-35
- Leute Seite 36-37
- Wirtschaft Seite 38-39
- Salzburg Seite 40-41
- Österreich Seite 42
- Bauen & Wohnen S. 44-49
- Motor & Mobilität Seite 50
- Wann & Wo Seite 51-54
- Kleinanzeiger Seite 56-62
- Impressum Seite 56
- Sport Seite 73-79

## WORTE DER WOCHE

„Dass Mütter als Führungskräfte tätig sind – wie bei den Bezirksblättern – das ist unsere Idealvorstellung.“  
Lobt Julia Trinker von KoKon - beratung+bildung für frauen.

„Eine Frau an der Spitze von Bischofshofen? Wieso nicht, die Stadt ist aufgeklärt.“

Für Parteivorstand Graggaber ist eine ÖVP-Spitzenkandidatin keine Utopie.